



# **BUNDESGERICHTSHOF**

## **BESCHLUSS**

V ZB 14/13

vom

12. Februar 2015

in der Abschiebehaftsache

Der V. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 12. Februar 2015 durch die Vorsitzende Richterin Dr. Stresemann, die Richterin Prof. Dr. Schmidt-Räntsch und die Richter Dr. Czub, Dr. Kazele und Dr. Göbel

beschlossen:

Der Beschluss des Senats vom 10. Dezember 2014 wird gemäß § 42 Abs. 1 FamFG wegen offenkundiger Unrichtigkeit dahin berichtigt, dass es unter der Gliederungsnummer 1 der Gründe statt „die ersten vier Hafttage (vom 2. bis zum 6. April 2012)“ „die ersten vier Hafttage (vom 2. bis zum 6. Februar 2012)“ heißen muss.

Stresemann

Schmidt-Räntsch

Czub

Kazele

Göbel

Vorinstanzen:

AG Schwerin, Entscheidung vom 02.02.2012 - 37 XIV 1/12 B -

LG Schwerin, Entscheidung vom 04.04.2012 - 5 T 42/12 -